

Revolution an den Schießständen

Georg Silbereisen, Sina Schneider und Leonhard Orth werden Gaumeister mit dem Lichtgewehr

Hader/Pillham. Wenn auch, wie bei allen anderen Disziplinen coronabedingt ein Rückgang der Teilnehmerzahl zu verzeichnen war, so erfreut sich die Gaumeisterschaft mit dem Lichtgewehr wie schon vor der Pandemie großer Beliebtheit. Insgesamt 14 Nachwuchsschützinnen und Nachwuchsschützen nahmen an Meisterschaften mit dem Lichtgewehr und der Lichtpistole im Schützengau Griesbach teil. Die Starter kamen aus den Vereinen Hader, Sammarei, Pillham, Buchet-Weng und Ried, um wie die „Großen“ auf der Schießanlage der Bergschützen Ried ihren Gaumeister zu ermitteln.

Die Verantwortlichen in den Vereinen wie auch die beiden Gauschützenmeister Gerhard Rieger und Wolfgang Hofer sind überzeugt, dass das Lichtgewehrschießen ein gute Sache ist. Mit



Die jüngsten Schützen im Schützengau Griesbach stellten mit dem Lichtgewehr ihr Können unter Beweis. – Foto: Hofer

den computergesteuerten, elektronischen Schießständen hat in den meisten Schützenhäusern im Schützengau Griesbach auch das Lichtgewehr Einzug gehalten. Und nahezu jedes Jahr kommen neue Vereine hinzu. Mit dem Angebot der Gaumeisterschaft Lichtgewehr im Schützengau Griesbach ist man auf dem richtigen Weg, um für die Zukunft erfolgreiche Jugendarbeit zu betreiben, sind sich die beiden Gauschützenmeister Gerhard Rieger und Wolfgang Hofer einig.

Das sind die Sieger der Gaumeisterschaft

Nach dem Wettkampf standen die Sieger in den einzelnen Disziplinen fest: Heuer wurde auch erstmalig die Disziplin Lichtpistole geschossen, hier gewann Leon-

hard Orth aus Pillham mit 122 Ringen.

► **Lichtgewehr Auflage Schüler männlich:** 1. Platz Georg Silbereisen, Pillham, 166 Ringe; 2. Platz Tobias Spöckmer, Ried, 160 Ringe; 3. Platz Felix Huber, Pillham, 153 Ringe.

► **Lichtgewehr Auflage Schüler weiblich:** 1. Platz Sina Schneider, Hader, 145 Ringe; 2. Platz Ines Mann, Hader, 135 Ringe.

► **Mannschaftswertung:** 1. Platz Bergschützen Pillham, 455 Ringe (die Schützen waren Georg Silbereisen mit 166 Ringen, Felix Huber 153 Ringe, Leonhard Orth 126 Ringe); 2. Platz Hubertusschützen Hader, 424 Ringe (Johannes Greinl 144 Ringe, Sina Schneider 145 Ringe, Ines Mann 135 Ringe); 3. Platz Wolfachtalerschützen Sammarei, 366 Ringe (Maximilian Griebel 128 Ringe, Sebastian Kalhammer 127 Ringe, Simon Fehn 111 Ringe). – wh